

## Tagungsort

Evangelische Kirche St. Nikolai  
Am Alten Markt  
14467 Potsdam

## Tagungsbeitrag

30 € inklusive Tagungsunterlagen und Verpflegung.  
15 € ermäßigter Tagungsbeitrag.

## Anmeldung und Abmeldung

Diese wird bis **6. April 2016** mit dem beiliegenden Anmeldefax erbeten. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung nach Anmeldeschluss. Eine Abmeldung (bei vorheriger Anmeldung) wird aus organisatorischen Gründen ebenfalls erbeten.

## Anreise

Die St. Nikolai-Kirche befindet sich im Herzen Potsdams, in unmittelbarer Nachbarschaft des neuen Stadtschlösses. Vom Hauptbahnhof Potsdam, Ausgang Lange Brücke, ist sie bereits gut zu sehen und fußläufig in 5 Minuten erreichbar - oder mit den Straßenbahnlinien 91, 92, 93 und 99, Haltestelle Alter Markt

<http://www.potsdam-park-sanssouci.de/nikolai-kirche.html>

## Veranstalterin

Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband  
Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V.  
Caroline-Michaelis-Straße 1  
10115 Berlin

## Verantwortlich

Volker Amrhein  
Projekt Alt werden im ländlichen Raum  
Zentrum für Gesundheit, Rehabilitation und Pflege  
Telefon: +49 30 652 11-1011  
[volker.amrhein@diakonie.de](mailto:volker.amrhein@diakonie.de)

Dr. Astrid Giebel  
Theologie  
Vorstandsbüro  
Telefon: +49 30 652 11-1771  
[astrid.giebel@diakonie.de](mailto:astrid.giebel@diakonie.de)

## Information und Organisation

Katrin Schmidt  
Sekretariat  
Telefon: +49 30 652 11-1765  
Telefax: +49 30 652 11-3765  
[katrin.schmidt@diakonie.de](mailto:katrin.schmidt@diakonie.de)  
[www.diakonie.de](http://www.diakonie.de)

## In Kooperation mit

 **EVANGELISCHE KIRCHE**  
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

 Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Norddeutschland

Generali  
Zukunftsfonds  
Eine Einrichtung der  GENERALI

Gefördert durch die  
 **GlücksSpirale**  
VON  LOTTO

# Kirche mit Anderen im ländlichen Raum

**Diakonie für  
Menschen**

**Biblische  
Leitbilder und  
theologische  
Orientierungen**

20. April 2016  
10.30 bis 16.00 Uhr  
Potsdam

## Anlass und Ziel

Kirche und Diakonie entwickeln seit über zehn Jahren Konzepte, die sich auf den Sozialraum beziehen. Dabei entwickeln sie theologische Ansätze einer Kirche für Andere (D. Bonhoeffer) weiter. Auch angesichts der vielen Flüchtlinge, die Schutz und Zuflucht in unserem Land suchen, ist dieses gemeinsame Engagement für lebensdienliche Sozialräume erforderlicher denn je. Kirche mit Anderen im ländlichen Raum knüpft an alte Qualitäten wie sich umeinander sorgende, füreinander verantwortliche Nachbarschaften an. Wie können Dorfgemeinschaften ihre bürgerschaftlichen Möglichkeiten entfalten, um lebendig und beheimatend Lebensräume zu gestalten? Und wie können Kirche und Diakonie mit ihren gewachsenen, in verschiedenen politischen Systemen bewährten, gesellschaftlich stabilisierenden Strukturen sich neu und weiterhin an diesen Prozessen mitbeteiligen?

Sehr herzlich laden wir Sie zu dieser Tagung ein, die - als Beitrag zu „Wir sind Nachbarn. Alle“, der gemeinsamen Initiative von Diakonie und Kirche - ihren Fokus insbesondere auf kirchlich-diakonisches Engagement mit Anderen im ländlichen Raum richtet.

Ulrich Lilie  
Präsident Diakonie Deutschland

### Wir sind Nachbarn.Alle

Für mehr Verantwortung miteinander - Eine Initiative der Diakonie und der evangelischen Kirchen

www.wirsindnachbarn-alle.de  
#WirSindNachbarnAlle

## Programm

Mittwoch, 20. April 2016

- 10.30 Uhr** Anmeldung und Begrüßungskaffee im Foyer
- 11.00 Uhr** **Begrüßung**  
Ulrich Lilie, Präsident Diakonie Deutschland
- 11.05 Uhr** **Geistlicher Impuls**  
Bischof Dr. Markus Dröge, Bischof der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
- 11.15 Uhr** **Weniger ist anders. Plädoyer für eine veränderte Präsenz in der Fläche**  
Dr. Andreas von Maltzahn, Bischof im Sprengel Mecklenburg und Pommern
- 11.35 Uhr** **Die Ortsgemeinde – mit fälligem Einsatz in die Vernetzung mit der Region**  
Dr. Jörn Halbe ehemaliger Rektor des Pastorkollegs Ratzeburg
- 11.55 Uhr** **Die neu entdeckten Nachbarn: Was Bürger, Kommune und Wirtschaft vor Ort bewegen können**  
Uwe Amrhein, Generali Zukunftsfonds
- 12.15 Uhr** Mittagspause
- 13.00 Uhr** **Workshops mit Impulsen aus der Praxis**  
**1. Was bedeuten „Kirchliche Erprobungsräume“ auf dem Land?**  
Bischof Dr. Andreas von Maltzahn, Propst Stephan Wichert-von Holten, Janet Conrad, Initiative Alt und Jung gemeinsam
- Moderation: Dr. Astrid Giebel, Theologie, Diakonie Deutschland

### 2. Fachlich konzeptionelle Theologie einer Kirche mit Anderen

Dr. Jörn Halbe, Pastor im aktiven Ruhestand  
Jörg Stoffregen, Netzwerk Kirche inklusiv, Hamburg  
Stefan Lauterbach, Simone Schnackenberg, Volx Mobil, Neubrandenburg

Moderation: Tobias Rohleder, Jahres-schwerpunktthema 2015/2016: Wir sind Nachbarn. Alle, Diakonie Deutschland

### 3. Zur Kooperation von Unternehmen, Stiftungen und Kommunen

Uwe Amrhein, Prälat i.R. Rudolf Schmidt, Stiftung Pro Alter, Köln  
Christian Peters, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt, Rostock

Moderation: Volker Amrhein, Projekt Alt werden im ländlichen Raum, Diakonie Deutschland

**14.15 Uhr** Kaffeepause

### 14.30 Uhr Podiumsgespräch mit Fishbowl zu Ergebnissen der Workshops

Bischof Dr. Markus Dröge, Dr. Andreas von Maltzahn, Präsident Lilie und Anderen

**15.00 Uhr** **Ausblick und Reisesegen**  
Ulrich Lilie, Präsident Diakonie Deutschland

Tagungsmoderation:  
Kathrin Jütte, Redaktion zeitzeichen